

Chuck a luck

Spielregeln

«Chuck a luck» ist ein einfaches Glücksspiel mit drei Würfeln.

Spielvorbereitung

Legt das Tableau auf den Tisch und bestimmt einen Spielleiter.

Jeder Spieler erhält ein Spielprotokoll.

Jeder Spieler erhält vom Spielleiter die folgende Anzahl Chips: 5x 1 ; 3x 5 ; 3x 10

Spielablauf

- Die Spieler tätigen ihre Einsätze auf dem Tableau mit den Zahlen Eins bis Sechs. Dabei legen sie einen oder mehrere ihrer Chips auf *eines* der sechs Zahlenfelder.
- Der Spielleiter wirft die drei Würfel.
- Die Gewinne werden vom Spielleiter verteilt.
- Die Spieler führen ihr Spielprotokoll nach.

Gewinnverteilung

Zeigt ein Würfel die gesetzte Augenzahl, gewinnt der Spieler einfach, d.h. er erhält seinen Einsatz zurück und bekommt noch einmal die gleiche Summe. Für jeden weiteren Würfel, der die gesetzte Augenzahl anzeigt, erhält er nochmals die eingesetzte Summe. Zeigt kein Würfel die gesetzte Augenzahl, so ist der Einsatz verloren.

Spielende

Hat ein Spieler keine Chips mehr, so scheidet er aus dem Spiel aus.

Spielauftrag

Spielt das Spiel zwanzig Mal und versucht anschliessend die «Fragen zum Spiel» zu beantworten.

Fragen zum Spiel

- a) Berechne die Wahrscheinlichkeit, dass beim Setzen auf «Sechs» und einem Einsatz von einem Franken ein Gewinn von drei Franken, zwei Franken, einem Franken, von minus einem Franken (d.h. ein Verlust) erzielt wird.
- b) Führe das Spiel zehnmal durch. Wie hoch ist dabei der durchschnittliche Gewinn?
- c) Führe das Spiel weitere zehnmal durch. Wie hoch ist der durchschnittliche Gewinn bei der 2. Spielserie? Und wie hoch ist der durchschnittliche Gewinn über alle zwanzig Spiele?
- d) Wie hoch vermutest du den durchschnittlichen Gewinn/Verlust des Spielers pro Spiel auf lange Sicht, d.h. wenn beliebig oft gespielt wird?
- e) Ein Spiel heisst fair, wenn der durchschnittliche Gewinn gerade dem Einsatz entspricht. Ist «Chuck a luck» ein faires Spiel?